

Ludwigsburger City-Lauf – „Hätten wir nicht rechts gemusst?“

14. Juli 2018

ein Bericht von Karin Klitzke



Einmal mit den „Großen“ des Laufsports mitlaufen zu dürfen. Diese Möglichkeit bot sich am Samstag beim Ludwigsburger City-Lauf, der in diesem Jahr zum 20. Mal stattfand. Mit Arne Gabius (deutscher Rekordhalter über die Marathondistanz), Sabrina Mockenhaupt (vielfache nationale Meisterin), Dieter Baumann (Olympiasieger 1992 über 5000 m), Marcel Fehr und Anna Hahner waren hochkarätige Spitzenläufer mit am Start – und machten das Rennen unter sich aus. Leider fiel der angepeilte Streckenrekord von Arne Gabius dem Lapsus eines Führungsmountainbikers zum Opfer.

Aber auch die Neustädter waren sehr gut unterwegs, erreichten nicht nur einen Altersklassensieg sondern durch Kerstin Schönherr, die von Susanne Steyer begleitet und gecoachert wurde, Petra Fink, Sandra Tschaffon und Ralf Wagner, der zum ersten Mal überhaupt einen Wettkampf bestritt, vier persönliche Bestzeiten. Ein „Fernduell“ lieferten sich Peter Cujé und Karin Klitzke. Obwohl nicht zusammen gelaufen wurde, erreichte man fast zeitgleich das Ziel und Peter's Wunsch „einen Schritt vor Karin anzukommen“ ging dieses Mal in Erfüllung.

Auch nach dem Zieleinlauf war noch lange nicht Schluss: sommerliche Temperaturen, eine launige Siegerehrung mit Arne Gabius und Sabrina Mockenhaupt und Live-Musik, die auf dem vollbesetzten Rathaus Hof für gute Stimmung sorgte, luden zum Verweilen ein! Es lohnt sich schon allein deshalb in Ludwigsburg zu laufen!

Ergebnisse:

524	Peter Cujé	0:48:46	62. AK M50
527	Karin Klitzke	0:48:48	1. AK W55
921	Kerstin Schönherr	0:53:25	15. AK W40 (PB)
927	Susanne Steyer	0:53:27	7. AK W55
1171	Petra Fink	0:56:21	10. AK W50 (PB)
1606	Sandra Tschaffon	1:04:02	41. AK W35 (PB)
1725	Ralf Wagner	1:07:17	32. AK M60 (PB)

..... Mittendrin auf dem Rathaus Hof: Arne Gabius und Sabrina Mockenhaupt. Der 37-jährige Arzt und Laufprofi lag nach drei Kilometern mit einer Zwischenzeit von 8:45 Minuten auf Streckenrekordkurs. Dann unterlief dem ihn an der Spitze begleitenden Mountainbiker ein Lapsus. In der Schorndorfer Straße fuhr dieser zunächst geradeaus weiter statt in die Alt-Württemberg-Allee abzubiegen. „Ich habe ihn gefragt: Hätten wir nicht rechts gemusst?“, berichtete Gabius (TherapieReha Bottwartal) erstaunlich gelassen bei der Siegerehrung. Das Duo kehrte um, blieb trotzdem an der Spitze. Doch der Zeitverlust kostete Gabius möglicherweise den angepeilten neuen Streckenrekord.

(Ludwigsburger Kreiszeitung)